

13. Januar 2015

Amtsübergabe an der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach

Pröll: Gemeinsam Niederösterreich in den letzten Jahrzehnten auf Überholspur gebracht

In Anwesenheit von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Karin Renner, Landesrat Mag. Karl Wilfing und Landesrätin Mag. Elisabeth Kaufmann-Bruckberger fand am heutigen Dienstag im Stadtsaal Mistelbach die feierliche Amtsübergabe an der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach von Dr. Gerhard Schütt an Mag. Verena Sonnleitner statt.

„Miteinander haben wir schon große Herausforderungen bestanden und Niederösterreich in den letzten Jahrzehnten auf die Überholspur gebracht“, führte Pröll aus. Die letzte Umfrage der Landesakademie zeige, dass das Selbstvertrauen im Land stimme: 96 Prozent der Niederösterreicher seien mit der Lebensqualität im Land zufrieden, 95 Prozent seien stolz auf Niederösterreich und 76 Prozent hätten das Gefühl, dass sich Niederösterreich erfolgreicher entwickle als andere Regionen.

„Derartige Erfolge sind nur dann möglich, wenn die Verwaltung schlank, zukunftssträchtig und bürgernah ist und die Mitarbeiter mit Herz und Hirn dabei sind. 3,5 Millionen Bürgerkontakte der Landesverwaltung pro Jahr sind ein unglaublicher Leistungsbeweis, die Einstufung dieser Bürgerkontakte zu mehr als 90 Prozent mit exzellent zeugen von einem hohen Qualitätsanspruch“, betonte der Landeshauptmann.

Eine zukunftssträchtige Verwaltung unter dem Motto „Näher zum Bürger, schneller zur Sache“ verlange an der Spitze der Bezirksverwaltung Persönlichkeiten, die höchsten Ansprüchen und Anforderungen genügen. „Sie müssen sachkundig und juristisch sattelfest sein, sie müssen Managementqualitäten und Freude im Umgang mit den Bürgern haben“, so Pröll weiter.

Dem scheidenden Bezirkshauptmann Schütt dankte Pröll abschließend sowohl persönlich als auch im Namen des Landes für exzellente Fach- und Zusammenarbeit, wobei er als die drei herausragenden Punkte seiner Amtszeit den Bau der Nordautobahn, den Zu- und Umbau der Bezirkshauptmannschaft sowie die erfolgreiche Landesausstellung 2013 mit mehr als 300.000 Besucher hervorhob.

Sonnleitner sei mittlerweile sehr erprobt, erfahren, sachkundig und bringe die besten Voraussetzungen mit. Er freue sich auf eine gute Zusammenarbeit, meinte der Landeshauptmann.

Schütt blickte in seinen Abschiedsworten auf über 38 Jahre Landesdienst zurück. Die

NÖPK Presseinformation

Gemeinden seien grundsätzlich die wichtigsten Kooperationspartner einer Bezirkshauptmannschaft. In Mistelbach habe man sich bemüht, die 36 Gemeinden des Bezirks auf ihrem Weg von Verwaltungs- zu Gestaltungsgemeinden bestmöglich zu unterstützen.

Sonnleitner führte in ihrer Antrittsrede aus, die Verwaltung müsse modern, schlank, effizient und transparent sein. Die Bezirkshauptmannschaft trage maßgeblich Verantwortung für die erfolgreiche Entwicklung des Bezirks.

Dr. Gerhard Schütt wurde am 15. September 1950 geboren und trat im Jahr 1976 in den NÖ Landesdienst ein. Nach Tätigkeiten an den Bezirkshauptmannschaften Amstetten und Mödling wurde er 1983 Bezirkshauptmann-Stellvertreter in Tulln bzw. 1989 in Mistelbach. Seit 1. Jänner 1998 war er Bezirkshauptmann in Gmünd, ab 1. Jänner 2003 dann in Mistelbach, wo er am 1. Dezember 2014 in den Ruhestand trat.

Mag. Verena Sonnleitner, am 14. September 1971 geboren, trat im Jahr 2001 in den NÖ Landesdienst ein. Nach Tätigkeiten an den Bezirkshauptmannschaften Baden, St. Pölten und Mödling wurde sie im Jahr 2010 Bezirkshauptmann-Stellvertreterin in Bruck an der Leitha bzw. 2011 in Mödling. Mit 1. Dezember 2014 wurde sie zur Bezirkshauptfrau in Mistelbach bestellt.